

# Elterngespräche in den Ferien?!

**Beitrag von „Mikael“ vom 6. Januar 2017 10:51**

## Zitat von Scooby

Bei rund 50-60 Ferientagen und im Vergleich dazu etwa 30 Urlaubstagen kann so ein Ansatz ganz schnell nach hinten losgehen, wenn der Schulleiter nämlich drauf besteht, dass die Lehrkraft dann entsprechend ihren Jahresurlaub bis Ende Januar einzureichen hat und an den Ferientagen, an denen kein Urlaub eingereicht wurde, selbstverständlich im normalen Umfang zur dienstlichen Verfügung steht.

Dann fällt aber auch während der normalen Schulzeit nach 40 Zeitstunden pro Woche der Hammer, egal ob da so Sachen wie Klausuren, Zeugnisnoten, Abiturkorrekturen oder Gutachten anstehen. Alles andere hat *Iteach* schon vortrefflich formuliert!

Gruß !

ps: Anwesenheitszeiten im Schulgebäude werden natürlich voll in diese Zeit eingerechnet. Man hält sich dort ja nicht zum Privatvergnügen auf (abzüglich einer gesetzlichen Pause von 30 Minuten pro Tag natürlich, in der aber dann auch kein dienstliches Gespräch geführt und kein Schüler beaufsichtigt wird!).